



Telefon: +43 512 53 60 - 1330

E-Mail: innsbruck@gruene.at

Dipl.Ing. Manfred Roner

Gemeinderatsersatzmitglied der Innsbrucker Grünen

Innsbruck, am 22.02.2024

ANFRAGE

Ergänzende Anfrage zu Gebühren gemäß Entgeltordnung der TFG betreffend die Business-Jets der Signa Holding im Jahr 2023 und 2024

Die Beantwortung der Anfrage vom Dezember 2023 zu den bezahlten und noch offenen Kosten der Immobilien und Handelsgruppe Signa Holding bei der TFG liegt vor. Es wurde Insolvenz angemeldet und ein Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung für Signa Holding, Signa Prime Selection AG und Signa Development Selection AG und weiterer Tochterfirmen beantragt. Vor wenigen Tagen wurde auch der Sitz von René Benkos Schlosshotel Igls Betriebs GmbH & Co KG von Wien, Märzstraße 99, nach Innsbruck verlegt, was Auswirkungen auf den Flugverkehr mit Flugzeugen der Signa, der Tochterfirmen und der Stiftung Laura mit daraus entstehenden Aufwendungen für den Flughafen Innsbruck und die Stadt Innsbruck haben könnte.

Es ergeben sich nun ergänzende Fragen. Herr Bürgermeister als Eigentumsvertreter der TFG wird ersucht, mit der Bitte an die TFG heranzutreten und folgende Fragen zu beantworten:

1. Die Hangarnutzung für den Zeitraum Jänner bis August 2023 und die Flugabrechnungen für den Zeitraum Jänner bis November 2023 betragen in Summe 650.000 € und wurden von der TFG gegenüber Signa Holding abgerechnet und bezahlt. Wie teilt sich dieser Gesamtbetrag auf die einzelnen Kosten für Hangarnutzung und auf alle einzelnen anfallenden Gebühren gemäß Entgeltordnung (zB Landeentgelt, Infrastrukturentgelt, Parkentgelt, Sicherheitsentgelt, Abfertigungsentgelte, Fluggastentgelt, ...) auf?
2. Wurden auch die Treibstoffkosten der Flugzeuge der Signa Holding mit der TFG abgerechnet?
3. Wenn ja, wie hoch sind die Beträge der bezahlten Rechnungen und der offenen Rechnungen Treibstoff für das Jahr 2023?
4. Welche ausstehenden Forderungen und wann wurden diese von der TFG beim zuständigen Insolvenzgericht angemeldet?

5. In welchem Prozentbereich werden voraussichtlich die Forderungen der TFG als Gläubiger berücksichtigt und bis wann kann mit dem Abschluss des Insolvenzverfahrens gerechnet werden?
6. Wer ist Träger der im Insolvenzverfahren uneinbringlichen Forderungen der TFG und übernimmt somit die durch die Insolvenz anfallenden Fehlkosten?
7. Mit welchem Fehlbetrag ist zu rechnen?
8. Welchen Anteil davon wird die Stadt Innsbruck als Anteilseigner übernehmen müssen bzw. entfällt ein Fehlbetrag auf die Stadt?
9. Muss dieser heute noch unbekannte aber später eindeutige Betrag in den jeweiligen Budgets der TFG, der IKB und der Stadt Innsbruck jeweils mit den geschätzten Werten und später mit endgültigen Werten berücksichtigt werden?
10. Der Veräußerungsprozess der drei Immobilien das Wiener Park Hyatt, das Innsbrucker Kaufhaus Tyrol und das Gebäude des Verfassungsgerichtshofs in Wien wurde kürzlich am 13. Feber gestartet. Welche Auswirkungen auf die Forderungen der TFG gegenüber Signa erwartet sich der TFG daraus?
11. Welche Kosten sind für die Signa Holding oder weiteren Tochtergesellschaften oder der Privatstiftung Laura für Jänner und Feber 2024 angefallen, aufgeschlüsselt nach den Kosten für Hangar und alle einzelnen angefallenen Gebühren gemäß Entgeltordnung?
12. Wenn solche angefallen sind, wem wurden diese Kosten verrechnet?
13. Wurden die angefallenen Entgeltkosten für den Privatflug der Familie Benko Ende November 2023 nach Barcelona und retour gegenüber der Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften verrechnet?
 - 13.1. Wenn ja, wenn also die Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug mit der Signa Holding erfolgt ist,
 - 13.1.a. wurden auch andere Privatnutzungen der Signa Business-Jets im Jahr 2023 mit dem Immobilienunternehmen Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften abgerechnet?
 - 13.1.b. wurden alle Privatnutzungen der Signa Business-jets im Jahr 2023 mit dem Immobilienunternehmen Signa Holding oder deren Tochtergesellschaften abgerechnet?
 - 13.1.c. wie hoch ist der Anteil der beim Insolvenzgericht angemeldeten Ansprüche gegenüber der Signa Holding wegen der offenen Rechnungen für Privatflüge mit dem Flugzeug der Signa Holding?
 - 13.2. Wenn nein, wenn also keine Verrechnung der Entgelte für den privaten Barcelona-Flug an die Signa Holding erfolgt ist,
 - 13.2.a. welcher Anteil der zeitlich aliquoten Kosten für Parkentgelt und Hangarnutzung entfielen 2023 auf die Privatnutzer der Signa Businessjets, die ja dasselbe Flugzeug der Signa Holding benützen?
 - 13.2.b. wie hoch sind die einzelnen Entgeltforderungen für die Privatnutzung der Signa Business-Jets für 2023?
 - 13.2.c. wurden alle 2023 gestellten Rechnungen für Entgelte und die zeitlich aliquote Nutzung des Hangars 2023 durch Privatnutzer des Business-Jets fristgerecht bezahlt?

14. Ist durch die Verlegung des Sitzes der Schlosshotel Igls Betriebs GmbH & Co KG von der Märzstraße in Wien nach Innsbruck im heurigen Jahr 2024 mit weiteren Flugbewegungen nach Innsbruck zu rechnen?
15. Wenn ja, kann es sein, dass die von TFG monatlich abgerechneten Entgeltforderungen und Kosten für Hangarnutzung nicht beglichen werden?
16. Unvergessen sind die Hubschrauberflüge vom Eigentümer Benko mit Aufsichtsrat Gusenbauer zu einem Dienstgespräch in der Berghütte in Scharnitz mit anschließendem Antrag auf Hubschrauberflug von Scharnitz nach Eppan 2016. Gibt es also auch andere Fluggeräte, wie zB Hubschrauber, die im Auftrag von Signa Holding oder deren Töchtergesellschaften bzw. der Privatstiftung Laura 2023 am Flughafen Innsbruck eingesetzt wurden?
17. Wenn ja, wie sieht es mit den bezahlten und nicht bezahlten Gebühren durch Hubschrauberflüge an die TFG im Jahr 2023 aus?
18. Gibt es sonstiges Fluggerät am Innsbrucker Flughafen, welches der Sphäre von Signa Holding oder René Benko zuzurechnen ist?

Dipl. Ing. Manfred Roner